

Bericht Generalversammlung 2004

Am 15. Mai 2004 begrüßte Obmann Schagl 20 der derzeit 35 Clubmitglieder. Eine Gedenkminute für das verstorbene Clubmitglied Franz Gajer wurde abgehalten. Nach der Genehmigung der Tagesordnung und der Wahl des Wahlvorstands brachte der Obmann seinen Bericht über die Aktivitäten des Clubs. Von vierzehn Gründungsmitgliedern ist der Club im ersten Jahr auf 35 Mitglieder angewachsen. Er bittet die Mitglieder weiter für den Club zu werben, da es doch sehr viel mehr Widderzüchter (mit den verschiedenen Rassen und Farben) gibt. Er berichtet auch über die von ihm geknüpften Verbindungen zu den Club-Vorsitzenden von Hessen-Nassau und Mittelfranken. Der Vorsitzende des Widderclubs aus Mittelfranken ist der Veranstalter der Deutschen Widderclubvergleichsschau in Weinzierlein bei Nürnberg. Er rechnet erstmals mit mehr als 2000 Tieren bei dieser Schau.

Kassierin Frau Aumüller brachte den Kassenbericht und die Kassenkontrolle bescheinigte eine saubere und gut geführte Kasse und bat um die Entlastung der Kasslerin. Einstimmig angenommen. Zuchtwart Franz Svec besprach einige Schauberichte über die Widder in deutschen Fachzeitschriften, besonders die Farbe gelb und die Auswirkung der Länge des Haares auf die Kopfbreite.

Bei der Wahl des Vorstandes wurde Obmann Schagl einstimmig gewählt, ebenso die weiteren Vorstandsmitglieder Obm. Stv. Ernst Lindner, Kassier Katharina Aumüller, Stv. Josef Reithmayer, Schriftführer Christian Krassa, Stv. Christian Anderl, Schulungszuchtwart Franz Svec, Kassenprüfer Karl Harm, Werner Knauder und Josef Girsch.

Die Ausstellungsbestimmungen zur Ermittlung von Clubmeistern wurden an die Vergabe der Bundesschaubestimmungen angelehnt und angenommen. Bei der Bundesschau wird auch die zweite Clubmeisterschaft durchgeführt. Ein vom Obmann ausgearbeiteten Anmeldebogen zur Clubmeister-Auswertung und Zuchtmeldung wurde verteilt.

Der Club beschloss auch die Deutsche Widderclubschau am 23. Oktober in Weinzierlein bei Nürnberg zu besuchen.

Einladung zur Fahrt nach Nürnberg zur Widderclubschau mit über 2000 Widderkaninchen: Abfahrt am 22. Oktober um 23.00 Uhr in Bad Vöslau Badplatz, zusteigen in St. Pölten, Loosdorf und Ansfelden jeweils Autobahn Raststätte möglich. Interessenten melden sich bis zum 10. September 2004 bei Obmann Josef Schagl, Breitegasse 35, 2540 Bad Vöslau, Tel. 02252/75737. Auch Nicht-Clubmitglieder sind eingeladen mitzuführen. Fahrpreis Euro 37,-. Rückfahrt um 15.00 Uhr
Widderzüchter die dem Club beitreten wollen, melden sich beim Obmann Clubbeitrag Euro 15,-.

Die Clubmeister der ersten Clubschau wurden geehrt und die Clubmeister Teller, die allgemein Anklang fanden, überreicht. Für die Rassesieger gab es zwei Plaketten des Widderclubs aus Hessen-Nassau, die der Obmann vom Vorsitzenden des Clubs, Michael Schneider, erhalten hatte. Danach fuhr man auf die Zuchtanlage des Vereines N 50 Bad Vöslau zur Besichtigung der Anlage und der Widderkaninchen der Züchter des Clubs im Ortsverein. Bei Fachgesprächen und einer Jause klang die Versammlung gemütlich aus. Der Obmann dankte den Mitgliedern für das Kommen und freut sich auf ein Wiedersehen bei der Fahrt nach Nürnberg.

Schriftführer Christian Krassa

aus ÖKZ 9/2004